Muhen: Das erste von drei Konzerten der Musikgesellschaft Muhen bot ein Spektakel auf höchstem Niveau

# Uraufführungen, Premieren und eine Überraschung

**Am vergangenen Samstag fand das erste von drei Konzerten der Musikgesellschaft Muhen MGM statt. In der ausverkauften Sporthalle Breite stellten fast 60 Musikerinnen und Musiker unter der Leitung von Giuseppe Di Simone erneut unter Beweis, dass die MGM zu den besten Musikgesellschaften des Landes gehört. Im diesjährigen Programm kam es zu Uraufführungen, zu einer Premiere und zu einer Überraschung.**

***Die Musikgesellschaft Muhen während dem ersten von drei Konzerten in der Sporthalle Breite.*** *Am kommenden Wochenende kann die grossartige Show mit ihren zahlreichen Solo-Auftritten noch zweimal genossen werden.* *(Bilder: Remo Conoci)*

rc. Nach der Begrüssung durch MGM-Präsident Max Eichenberger war die Bühne frei für die Musiker und Solisten der Musikgesellschaft Muhen, die auch für dieses Jahr eine vielfältige Show vorbereitet haben. Im ersten Teil des Abends kamen die Blasmusiker zum Zuge, die dem Stück «So schön ist Blasmusik» von Erich Becht alle Ehre machten. Es handelt sich dabei um die langjährige Erkennungsmelodie des Grand Prix der Volksmusik. Alina Hediger begeisterte nun während dem Stück «Sedona» an der Querflöte, während in «My Dream» Philipp Eichenberger und Markus Brunner am Flügelhorn sowie Daniel Eichenberger am Sopransaxophon ihr Können unter Beweis stellten.

### Tabea Legler verzückte alle

Ihren wunderbaren Gesang präsentierte Moderatorin Tabea Legler schliesslich im bekannten Genesis-Song «You Can't Hurry Love», ein Lied das ursprünglich von Diana Ross gesungen wurde. Es sollte nicht der letzte gesangliche Höhepunkt des Abends gewesen sein! Zum Abschluss des ersten Konzertteils konnten sich die 500 Gäste in der Sporthalle Breite vom Können des MGM-Jugendensembles unter der Leitung von Peter Müller überzeugen und wussten nachher: Für Nachwuchs ist gesorgt. Damit das so bleibt, erinnerten die Verantwortlichen daran, dass junge Musikerinnen und Musiker jederzeit bei der MGM willkommen sind. Der Tambourenverein Oberentfelden Muhen sorgte zuletzt für einen gewaltigen und wie immer ideenreichen Auftritt. Mit dem technisch raffinierten Stück «Popcorn» kam das Publikum gar in den Genuss einer Uraufführung. Auch «T-O-M» verfügt über eine Jugendabteilung, die den Zuhörenden den «Wettiger» meisterlich vortrug – und zuletzt gab es mit «The Crown» noch einmal eine Uraufführung.

### Premiere am Schlagzeug

Im zweiten Teil wurden nun die Melodien vergangener Zeiten wiederbelebt. «Papa was a Rollin' Stone» (zusammen mit den Tambouren) und «It's a Beautiful Day» gehörten ebenso dazu wie die unvergesslichen Hits von Brandi Carlile («The Story» ) und Dolly Parton («9 to 5») Immer heisser ging es nun auf der Bühne zu und her und natürlich durfte es nicht fehlen, dass sich Dirigent Giuseppe Di Simone sein bekanntes Leder-Gilet überzog, als bei «Rise up» und «Jump» die Fetzen flogen. Eine Premiere feierte nun Simon Petersen am Schlagzeug. Seit einigen Jahren gehört er zur MGM, doch corona- und verletzungsbedingt war er an diesem Samstagabend tatsächlich zum ersten Mal mit der Müheler Musikgesellschaft auf der Bühne – und legte erst noch ein fantastisches Solo hin. Mit diesem Schlussfurioso und dem Müheler Marsch neigte sich ein Konzert seinem Ende zu, das erneut als eines der besten in die Geschichte eingehen wird – wie viele andere MGM-Konzerte davor.

***MGM-Präsident Max Eichenberger*** *begrüsste 500 Zuschauerinnen und Zuschauer an diesem ersten Konzertabend in Muhen.*

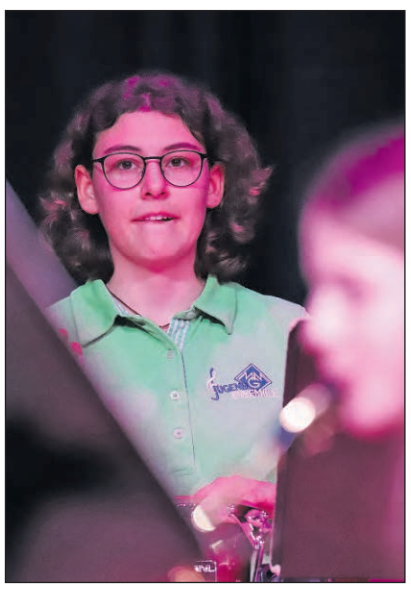
***Tabea Legler*** *moderierte den Unterhaltungsabend mit traditioneller und moderner Musik und sang selber einige Songs.*

***Philipp Eichenberger und Markus Brunner*** *am Flügelhorn gehörten zu den zahlreichen Solisten, die ihr Können unter Beweis stellten.*

***Sein erster Auftritt mit der MGM:*** *Simon Petersen begeisterte am Schlagzeug auch mit einem grossartigen Solo.*

***Schlag auf Schlag*** *ging es während des lautstarken Auftritts des Tambourenvereins Oberentfelden Muhen zu und her.*

***Dirigent Giuseppe Di Simone und Tabea Legler*** *rockten im zweiten Konzertteil die Müheler Bühne.* *Mehr Bilder unter www.facebook.com/wynentaler.*



***Auch das MGM-Jugendensemble*** *zeigte einen tollen Auftritt.*

### Überraschung bei «The Rose»

Fehlt noch die Überraschung, die aber keine mehr wäre, wenn sie an dieser Stelle verraten würde. Erfahren Sie deshalb erst nächste Woche in dieser Zeitung, was die 500 Zuschauerinnen und Zuschauer am letzten Samstag schon gesehen haben und was den gegen 1000 Besuchern am kommenden Wochenende noch bevorsteht. Nur so viel sei verraten: Der Auftritt war grandios und das Publikum forderte eine Zugabe! Die Vorstellung vom kommenden Samstag ist längst ausverkauft, für das Konzert am Freitag hat es aber noch einige Tickets, die man unter www.mgmuhen.ch oder 077 463 10 12 (18 bis 20 Uhr) reservieren kann. Es lohnt sich, nicht nur der sympathischen Überraschung wegen.